

[Streiks in russischen Raffinerien haben zu einem Anstieg der Gaspreise in Europa geführt](#)

18.03.2024

Die europäischen Erdgaspreise steigen nun schon den vierten Tag in Folge. Dies ist auf eine Verringerung der Lieferungen aus der US-amerikanischen LNG-Anlage Freeport und Drohnenangriffe auf russische Raffinerien zurückzuführen, schreibt Bloomberg.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die europäischen Erdgaspreise steigen nun schon den vierten Tag in Folge. Dies ist auf eine Verringerung der Lieferungen aus der US-amerikanischen LNG-Anlage Freeport und Drohnenangriffe auf russische Raffinerien zurückzuführen, schreibt Bloomberg.

Die Notierungen der Futures stiegen am 18. März um 7,7%, was den größten Intraday-Zuwachs seit dem 3. Januar darstellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass einer der Faktoren für den Preisanstieg die Verringerung der Lieferungen an die Exportanlage Freeport LNG in Texas ist, da einige Arbeiten bis April verlängert werden. Und in Norwegen verringern ungeplante technische Störungen die Pipeline-Gasexporte.

Die Gaspreise spiegeln auch den Anstieg der Ölkontraktpreise nach den ukrainischen Angriffen auf russische Raffinerien wider und erhöhen die „geopolitische Temperatur“.

Zur Erinnerung: Über Nacht haben Drohnen des ukrainischen Sicherheitsdienstes drei Raffinerien in Russland angegriffen in den Städten Rjasan, Kstowo und Kirischi. am 12. März legten Drohnen eine der leistungsstärksten Raffinerien in Russland, LUKOIL-Nizhnegorodnefteorgsintez, lahm.

Die jüngsten ukrainischen Drohnenangriffe haben die Schließung von drei Ölraffinerien in Russland verursacht. Damit hat Russland 12 Prozent seiner Raffineriekapazität verloren.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.